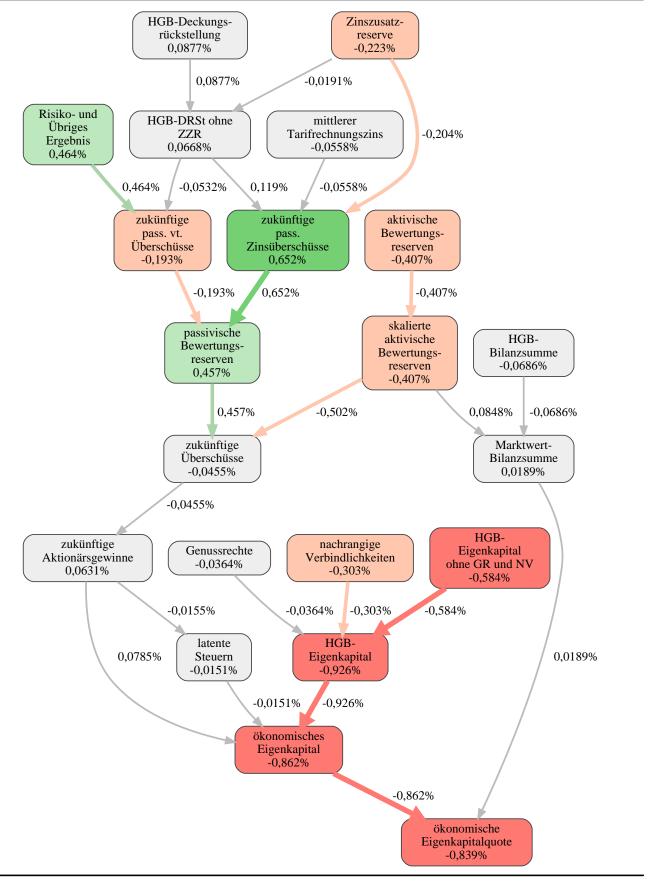


LEBENSVERSICHERER 2017

Karlsruher

Karlsruher Leben Rank 44 of 56





LEBENSVERSICHERER 2017



Karlsruher Leben Rank 44 of 56

Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Karlsruher Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Karlsruher Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige pass. Zinsüberschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,65 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Karlsruher Leben ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,93 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4,2% und liegt damit um 0,84 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	764.002
Fondsgebundene LV	78.764
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	874.860
HGB-Deckungsrückstellung	638.854
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	11.339
Risiko- und Übriges Ergebnis	9.072
Schlussüberschussanteil-Fonds	14.430
Zahlungen Versicherungsfälle	105.609
Zinszusatzreserve	29.800
aktivische Bewertungsreserven	91.630
freie RSt für Beitragsrückerstattung	30.360
mittlerer Tarifrechnungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	11.339
verfügbare RfB	44.790
HGB-DRSt ohne ZZR	609.054
Bestandsabbaurate	15%
Passivduration	6,7
skalierte aktivische Bewertungsreserven	91.630
Marktwert Kapitalanlagen	855.632
Marktwert-Bilanzsumme	966.490
zukünftige pass. vt. Überschüsse	60.850
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-28.755
passivische Bewertungsreserven	32.095
zukünftige Überschüsse	123.725
zukünftige Aktionärsgewinne	30.889
latente Steuern	7.722
ökonomisches Eigenkapital	42.846
ökonomische Eigenkapitalquote	4,2%

